



Zusammenfassung der 10 Interviews mit den berufsbegleitenden Erzieher*innen in den Kitas

Vielen Dank an Ingo, Nancy, Rosina, Tülin, Ben, Ulrike, Lisa, Steffi, Leon und Benjamin!

Wie wurdest Du auf uns aufmerksam?

- durch das Internet, Umkreissuche, Infomesse der Schule, blinde Suche, Empfehlungen von Mitarbeiter*innen, Bekannte, private Begegnung, Empfehlung aus der Schulklasse

Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?

- Offenes Konzept,
- Thema Selbständigkeit als ein Schwerpunkt in der Arbeit mit den Kindern,
- Thema Wertevermittlung wurde im Bewerbungsgespräch erläutert, wurde in der Hospitation erlebt (und auch jetzt), es wird gut umgesetzt -> das ist mir wichtig in der Arbeit mit den Kindern, das möchte ich auch so machen,
- die Bewerbung war sehr kurzfristig, ich wurde schnell eingeladen und die Entscheidung wurde schnell getroffen,
- der Empfang beim Probearbeiten war sehr herzlich und offen,
- es gab keine Alternative,
- nette Unterhaltung mit der Kitaleitung,
- große Kita und Möglichkeit viel zu lernen in allen Bereichen,
- anregende Räume, Lage der Kita und tolle Atmosphäre.

Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen

- Ich war unsicher und wusste nicht ganz genau worauf ich mich einlasse,
- Ich möchte mich auf Dinge einlassen und möchte sie gut machen,
- mir wurde ein langsames Ankommen ermöglicht, ich wurde gut an die Arbeit herangeführt,
- das Team hat mir dabei geholfen, die Mentorenzeit hat mir geholfen,
- angekommen als „unbeschriebenes Blatt“,
- tolle Begleitung und Unterstützung durch die Kolleg*innen, angenehmes Arbeitsklima,
- Eingewöhnungsphase zum Ankommen, Möglichkeit ohne Erwartungen zunächst nur zu beobachten, viele Gespräche, freundliche Begrüßung, Kennlernzeit,
- der Status „Azubi“ wurde als wertschätzend, respektvoll und als gleichwertiges Mitglied im Team erlebt,
- man ist nicht der „typische Azubi“,
- ich kann mit allen in den Austausch gehen und Meinungen erfragen und austauschen.

Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung?

- Ich arbeite gerne mit dem Team, bin Teil des Teams,
- ich fühle mich wohl,
- professioneller Umgang,
- Mentorenzeit -> gute Betreuung, Anleitung, Gespräche, Unterstützung
- Wechsel und Verknüpfung von Theorie und Praxis,
- weites Tätigkeitsfeld,
- „Sternstunden“, z.B.: Ich lese den Kindern gerne vor. Ich kann sie damit verzaubern. Es sind kleine Höhepunkte im Alltag,
- die Unterschiedlichkeit der Kinder, kein Tag gleicht dem Anderen,
- Identitätsbildung – bewusste Geschlechterrolle,
- meine Ideen und Stärken werden einbezogen, eigenes Erlerntes im Team zu multiplizieren,
- neue Herausforderung auszuprobieren, Chance neue Menschen kennenzulernen
- meine Stellung im Team.

Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?

- regelmäßige Anleitersgespräche/Mentoring,
- Gespräche zwischendurch, erlebe immer ein offenes Ohr bei Kolleg*innen, Probleme werden gut besprochen, fühle mich sicher durch die Gespräche,
- situative Unterstützung der Mentorin,
- meine Fragen finden genug Raum,
- sie lässt mich machen und wenn ich sie brauche ist sie da, Alles top!
- Kommunikation, Aufmerksamkeit, regelmäßiges Feedback, Zielvereinbarungen, Impulse und Hinweise.

Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?

- ganz „unromantisch“ 😊: es ist eine sichere Jobperspektive,
- Arbeit mit Kindern,
- die Arbeit macht Spaß,
- ich möchte zu einer wertschätzenden Gesellschaft beitragen, Bildungsprozesse begleiten,
- ich möchte aktiv die Zukunft mitgestalten, wir haben großen Einfluss auf den Lern- und Entwicklungsprozess von Kindern, Kinder sind die Zukunft,
- ich möchte Kinder in ihrer Entwicklung begleiten, dazu fühle ich mich berufen,
- ich möchte den Kindern einen guten Start schenken und eine wunderbare Zeit ermöglichen, an die sie sich gern erinnern,
- die Arbeit ist sehr vielseitig und macht Spaß, viele Möglichkeiten eingesetzt zu werden,
- man muss sich nicht verstellen,
- Ideen können verwirklicht werden, abwechslungsreich, kreativ,
- ich kann Orientierung bieten.

Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)?

- zufrieden bleiben, positives Denken, gewaltfreies Leben, Ehrlichkeit,
- neue Dinge anpacken,
- der grobe Rahmen, in dem ich mich als Azubi bewege, im Team, in der Kita, mit dem wie hier gearbeitet wird, soll bleiben,
- eine bessere Zusammenarbeit von Schule und Arbeitsplatz, bessere Vorbereitung der Schule auf die Praxis und der besonderen Situationen und Herausforderungen im Alltag,
- Ausbildung erfolgreich abschließen,
- gutes Arbeitsklima, guter Personalschlüssel,
- alle Facetten des Berufes kennenlernen, eigene Erfahrungen machen zu dürfen,
- stetige Anleitung und Reflektion,
- viele Bereiche kennenlernen,
- Vertrauen, Zuversicht, Selbstständigkeit,
- auf Augenhöhe miteinander kommunizieren,
- weiterhin so eine gute Anleitung.

Ich bin zurzeit wunschlos glücklich 😊 !

Berlin, den 11.02.2020

Fragen für das Interview mit den berufsbegleitenden Erzieher*innen

1. Wie wurdest Du auf uns aufmerksam?
 - durch Bekannte
2. Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?
 - wegen der Atmosphäre der Kita • Lage der Kita (gute Erreichbarkeit)
 - Annahme von allen (positiv) • die Möglichkeiten die die Kita bietet (Raum, Kinder usw)
3. Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen?
 - die Kollegen und durch viele Gespräche untereinander
4. Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung?
 - Praxisnahe Arbeit (Kopplung der Praxis + Theorie)
 - päd. Fachlichkeit
5. Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?
 - tägliche Kommunikation / Feedback
6. Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?
 - Ideen verwirklichen, antreiben und begleiten möchte / jeden Tag
 - abwechslungsreich / kreativ / Open Heringshilfe / Unterstützen ein Erlebnis schaffen
 - bietet viele Möglichkeiten eingesetzt zu werden (Zukunft)
7. Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)?
 - Selbstständigkeit / Möglichkeiten |
 - Vertrauen
 - Zuversicht

Kita Pankow! Phuong

Fragen für das Interview mit den berufsbegleitenden Erzieher*innen

1. Wie wurdest Du auf uns aufmerksam?
Ich habe eine Anzeige im Internet geschaltet und Frau Müller hat sich daraufhin bei mir gemeldet.
2. Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?
Da die Kita Pankowstraße eine große Kita ist, habe ich mir gedacht, dass ich dort viele Erfahrungen sammeln kann. Außerdem ist mein Team sehr jung. Das fand ich super.
3. Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen?
Ich finde, dass ich sehr gut angekommen bin. Die Teammitglieder sowie meine Mentorin und meine Kita Leiterin haben mir sehr viel geholfen.
4. Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung?
Mir gefällt es sehr, dass ich die Chance habe, neue Menschen kennenzulernen, neue Herausforderungen auszuprobieren und etwas neues zu lernen. Die Arbeit macht sehr viel Spaß und Freude mit Kindern und ihren Eltern.
5. Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?
Die Teammitglieder haben mir sehr viel geholfen, sehr viel gezeigt und ihre Erfahrungen mitgeteilt. Meine Mentorin ist immer für mich da. Sie hat immer Augen und Ohren auf. Sie hört meine Probleme und gibt mir rechtzeitig Tipps.
6. Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?
Weil ich in meinem Leben gerne mit Menschen zutun habe und einfach sehr gerne mit Kindern zusammen bin. Mir gefällt es, die Kinder jeden Tag aufs Neue zu erleben und vor allem an der Entwicklung der Kinder teilzuhaben. Außerdem ist der Beruf sehr abwechslungsreich. Ich werde dabei viel Spaß und Freude haben.
7. Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)?
Mir ist es wichtig, dass ich mit meinem Team gut zusammen arbeite, die Kinder mich gut aufnehmen und ich ihnen selbständig etwas bieten kann.

Nancy Kites

Kita Pankower Str.

Fragen für das Interview mit den berufsbegleitenden Erzieher*innen

1. Wie wurdest Du auf uns aufmerksam?

Empfehlung einer Mitarbeiterin ☺

2. Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?

sie hat einen sehr guten Eindruck am Tag der Hospitation gemacht. Sehr nettes Gespräch mit der Chefin.

3. Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen?

Offenheit der Kolleginnen und Kinder.

4. Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung?

Unterstützung von Kollegen*in, Anleitung + Gespräche

5. Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?

Aufmerksamkeit von allen Seiten. jederzeit Hilfe, wenn diese benötigt wird. Kommunikation untereinander

6. Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?

weil mir die Arbeit mit den Kindern Spaß macht und man sich nicht verstecken muss.

7. Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)?

Weiterhin so eine gute Anleitung und, dass ich meine Ausbildung erfolgreich abschließen kann. + Unterstützung vom Team bei Fragen und Hilfe, wenn diese benötigt wird. Verantwortung zu übernehmen, weil man es mir vertraut und man auf Augenhöhe miteinander kommuniziert.

Fragen für das Interview mit den berufsbegleitenden Erzieher*innen

1. Wie wurdest Du auf uns aufmerksam?
Ich wurde von einer Zelarbeitsführung in ~~der~~ Kitas von FSD eingeschul.
angew.
2. Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?
Ein großes Haus mit vielen Kindern und Kollegen hat sofort mein Interesse geweckt. Sehr nette und liebe Kollegen / Leitung.
3. Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen?
Alle Kollegen haben mich sofort sehr nett aufgenommen und mich nie spüren lassen, dass ich "nur ein Azubi" war.
4. Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung?
Die abwechslungsreiche Möglichkeit einer Ausbildung. Durch die berufsbegleitende Ausbildung hat man die Möglichkeit zu lernen und gleichzeitig praktische Erfahrungen zu sammeln.
5. Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?
Es gibt / gibt regelmäßige Gespräche z.B. Reflektionsgespräche / Zielvereinbarungen
Alle Kollegen des Teams waren stets Ansprechpartner und zur Hilfeleistung bereit.
6. Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?
Die Arbeit mit Kindern hat schon vor vielen Jahren mein Interesse geweckt. Durch meine eigenen Kinder ist das Interesse weiter gewachsen. Die Begleitung der Kinder durch ihre Entwicklung ist / war mein Wunsch.
7. Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)?
Eine konstante und hilfreiche Begleitung und der Einblick und das Kennenlernen aller Bereiche des täglichen Kitaalltags.

Fragen für das Interview mit allen berufsbegleitenden Erzieher*innen

1. Wie wurdest Du auf uns aufmerksam? Durch eine Auszubildende (aus der Pankower Str.) mit der ich in eine Klasse gehe. Jetzt sind wir Kollegen =)

2. Warum hast Du Dich für die Kita entschieden?
- ein herzliches Miteinander
- viel Erfahrung

3. Wie bist Du in der Kita angekommen, was hat Dir geholfen?
Ich wurde sehr herzlich & freundlich aufgenommen. Es wurde viel nachgefragt, wie es mir geht. Der Austausch mit den Kollegen & Azubis es mir geht. Der Austausch mit den Kollegen & Azubis

4. Was gefällt Dir besonders in Bezug auf Deine Ausbildung? War super =)

Man ist nicht der „typische Azubi“ =)

5. Wie findet die Begleitung durch das Team und Deiner Mentor*in statt?

Ich arbeite regelmäßig mit meiner Mentorin zusammen. Anleiterstunden finden statt. Das Team kann ich bei

6. Warum möchtest Du Erzieher*innen werden?

Ich möchte den Kindern hier eine wunderbare * Zeit schenken an die sie sich gern zurück erinnern. Ich möchte ihnen mit meiner Arbeit einen guten Stern schenken

7. Was ist Dir wichtig, welche Wünsche hast Du (hinsichtlich deiner Ausbildung)? Stern schenken

Mir ist wichtig alle Facetten dieses Berufes in der Kita kennen gelernt zu haben.

Ich möchte meine eigenen Erfahrungen machen können.

Ich wünsche mir eine stetige Anleitung und Reflexion.

* Die Arbeit ist sehr vielseitig und macht eine Menge Spaß. =)